



Allgemeine Verkaufsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen (im Folgenden: AGB) gelten für alle über unseren Online-Shop über die dort angebotenen Produkte, per E-Mail und per Telefon geschlossenen Verträge zwischen uns, der
- 2.

PowerBox-Systems GmbH
Dr.-Friedrich-Drechsler-Straße 35
86609 Donauwörth
Deutschland
Tel: +49 906 99999-200
E-Mail: sales@powerbox-systems.com

und dem Kunden. Die AGB gelten unabhängig davon, ob der Kunde Verbraucher, Unternehmer oder Kaufmann ist.

3. Alle zwischen dem Kunden und uns im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag getroffenen Vereinbarungen ergeben sich insbesondere aus diesen Verkaufsbedingungen, unserer schriftlichen Auftragsbestätigung (Bestellbestätigung).
4. Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB.
5. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn der Vertragspartner im Rahmen des Vertragsschlusses auf seine AGB verweist und wir dem nicht ausdrücklich widersprechen. Unsere AGB gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichender Bedingungen des Kunden die Lieferung vorbehaltlos ausführen.

§ 2 Produktauswahl im Online-Shop

1. Der Kunde kann auf unserer Webseite Produkte bestellen.
2. Die detaillierte Produktbeschreibung ist auf einer eigenen Produktseite dargestellt.
3. Durch Anklicken des Warenkorbzeichens „in den Warenkorb“ kann das Produkt per Mausklick ausgewählt und damit zum virtuellen Warenkorb hinzugefügt werden. Am Ende des Einkaufes erhält der Kunde eine Zusammenstellung der gewählten Produkte mit Gesamtpreis inklusive Mehrwertsteuer.
4. Dem Kunden wird vor Absenden der Bestellung Gelegenheit gegeben, die Bestellung auf inhaltliche Richtigkeit – insbesondere hinsichtlich Preis und Menge – zu überprüfen und ggf. zu korrigieren. Hierzu werden dem Kunden die wesentlichen Vertragsinhalte wie Produktbeschreibung, ggf. Mindestlaufzeit, Gesamtpreis und Versand-/Zusatzkosten unmittelbar vor Abgabe seiner Bestellung klar und verständlich in hervorgehobener Weise zur Verfügung gestellt. Zudem wird die Bestellsituation im Onlineshop so gestaltet, dass der Kunde mit seiner Bestellung ausdrücklich bestätigt, dass er sich zu einer Zahlung verpflichtet. Die entsprechende Schaltfläche wurde hierzu gut lesbar mit dem Wort „Kaufen“ beschriftet.

§ 3 Vertragsschluss im Online-Shop

1. Die Präsentation und Bewerbung von Artikeln in unserem Online-Shop stellt kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags dar.
2. Durch Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein rechtsverbindliches Angebot ab, welches wir innerhalb von 5 Tagen durch Übermittlung einer Auftragsbestätigung an den Kunden in Textform annehmen können. Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen. Das Angebot kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button neben dem Text „Ich habe die AGB gelesen und erkläre mich damit einverstanden“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in sein Angebot aufgenommen hat. Die unverzüglich nach Bestelleingang elektronisch versandte Bestätigung des Zugangs der Kundenbestellung gilt noch nicht als Annahme. Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch das Unternehmen zustande, die mit einer gesonderten E-Mail (Auftragsbestätigung) versandt wird.
3. Der Vertragstext sowie die Bestelldaten werden vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt und können vom Kunden ausgedruckt und abgespeichert werden. Nach Abschluss des Bestellvorgangs wird der Vertragstext nicht weiter gespeichert.

§ 4 Vertragsschluss per E-Mail und Telefon

1. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch, wenn wir dem Käufer Kataloge, technische Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Kalkulationen, Verweise auf technische Normen (EN-Normen), sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.
2. Die Bestellung der Ware durch den Käufer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 5 Tagen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.
3. Die Annahme kann entweder in Textform (durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Käufer erklärt werden. Nachträgliche Änderungen, Nebenabreden oder Ergänzungen werden nur Vertragsbestandteil, wenn sie schriftlich zwischen Käufer und Verkäufer vereinbart werden.

§ 5 Lieferbedingungen und Vorbehalt der Vorkassezahlung

1. Die Lieferfrist beträgt circa sieben Werktage, soweit nichts anderes vereinbart wurde. Sie beginnt – vorbehaltlich der Regelung in Abs. 2 – mit Vertragsschluss.
2. Bei Bestellungen von Kunden mit Wohn- oder Geschäftssitz im Ausland oder bei begründeten Anhaltspunkten für ein Zahlungsausfallrisiko behalten wir uns vor, erst nach Erhalt des Kaufpreises nebst Versandkosten zu liefern (Vorkassevorbehalt). Falls wir von dem Vorkassevorbehalt Gebrauch machen, werden wir Sie unverzüglich unterrichten. In diesem Fall beginnt die Lieferfrist mit Bezahlung des Kaufpreises und der Versandkosten.
3. Geliefert wird gegen Vorkasse, PayPal, Master- und Visacard, Debitkarte, sowie ggf. beim Kauf auf Rechnung nach Rechnungsstellung.
4. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Regelungen. Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugschäden nicht aus.

§ 6 Gefahrübergang und Versand

1. Beim Versand der Ware an den Verbraucher (gemäß § 13 BGB) geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware erst mit der Übergabe der Ware an den Verbraucher oder an einen von diesem bestimmten Empfänger über. Dies gilt auch, wenn der Versand auf Wunsch des Verbrauchers an eine andere Adresse erfolgt.
2. Ist der Kunde Unternehmer (gemäß § 14 BGB), geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden über, sobald die Ware dem Transportunternehmen, dem Spediteur oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt übergeben wurde. Dies gilt auch, wenn der Versand auf unsere Kosten erfolgt.
3. Gerät der Kunde mit der Annahme in Verzug, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

§ 7 Preise und Versandkosten

1. Es gelten stets die Listenpreise im Zeitpunkt der Bestellung, so wie sie auf den Produktseiten dargestellt oder dem Kunden anderweitig mitgeteilt werden.
2. Alle Preise verstehen sich ab unserem Betriebssitz inklusive Mehrwertsteuer zuzüglich Kosten für Verpackung und Versand. Diese Kosten werden auf einer gesonderten Seite beziffert, welche mit der Produktseite per Hyperlink verknüpft ist.
3. Der Kunde hat im Falle eines Widerrufs die unmittelbaren Kosten der Rücksendung zu tragen.
4. Der Kunde kann den Reparaturpreis und die Versandkosten nach seiner Wahl auf unser angegebenes Konto überweisen (Vorkasse), per Kreditkarte (VISA oder Mastercard), Debitkarte, Paypal oder ggf. per Rechnung bezahlen.

§ 8 Kundendaten

Sämtliche datenschutzrechtlichen Erfordernisse, insbesondere die Vorgaben des Telemediengesetzes, der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes, werden von uns beachtet. Personenbezogene Daten des Kunden werden grundsätzlich nur für die Abwicklung und Bearbeitung der Bestellung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die mit Abschluss des Kaufvertrages erteilte Einwilligung zur Speicherung seiner personenbezogenen Daten schriftlich oder in Textform zu widerrufen.

§ 9 Zahlungsbedingungen und Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

1. Der Kaufpreis und die Versandkosten bei Kauf auf Rechnung sind spätestens binnen zwei (2) Wochen ab Zugang unserer Rechnung zu bezahlen.
2. Sie können den Kaufpreis und die Versandkosten nach Ihrer Wahl auf unser im Online-Shop angegebenes Konto überweisen oder per Paypal, Debitkarte oder Kreditkarte bezahlen.
3. Sie sind nicht berechtigt, gegenüber unseren Forderungen aufzurechnen, es sei denn, Ihre Gegenansprüche sind rechtskräftig festgestellt oder unbestritten. Sie sind zur Aufrechnung gegenüber unseren Forderungen auch berechtigt, wenn Sie Mängelrügen oder Gegenansprüche aus demselben Kaufvertrag geltend machen.

4. Als Käufer dürfen Sie ein Zurückbehaltungsrecht nur dann ausüben, wenn Ihr Gegenanspruch aus demselben Kaufvertrag herrührt.

§ 10 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises in unserem Eigentum.

§ 11 Gewährleistungsrechte

1. Die Gewährleistung richtet sich nach §§ 434 ff. BGB. Im unternehmerischen Geschäftsverkehr ist die Gewährleistung auf ein Jahr begrenzt und wir sind berechtigt, das Produkt nach unserer Wahl zu reparieren oder kostenfreien Ersatz zu stellen. Ausgenommen von dieser Verkürzung der Gewährleistungsfrist bzw. diesem Ausschluss der Gewährleistung sind die Fälle des Fehlens einer zugesicherten Eigenschaft, arglistig verschwiegene Mängel sowie Ansprüche aus Garantie, die sich nach den jeweiligen Garantiebestimmungen richten.
2. Grundlage unserer Mängelhaftung ist die vereinbarte Beschaffenheit. Als vereinbarte Beschaffenheit des Vertragsgegenstands gelten ausschließlich die Eigenschaften und Merkmale, die in der jeweiligen Beschreibung des Artikels und der Auftragsbestätigung genannt werden. Davon abweichende Eigenschaften und Merkmale gelten nur als vereinbarte Beschaffenheit, wenn wir sie schriftlich festgelegt haben. Die Geräte dürfen lediglich mit der jeweils mitgelieferten bzw. aufgespielten Software betrieben werden. Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 3 BGB).
3. Bei Waren mit digitalen Elementen (z.B. Software) oder sonstigen digitalen Inhalten schulden wir eine Bereitstellung und ggf. eine Aktualisierung der digitalen Inhalte nur, soweit sich dies ausdrücklich aus einer Beschaffenheitsvereinbarung gem. Abs. 2 ergibt.
4. Wir haften grundsätzlich nicht für Mängel, die der Kunde bei Vertragsschluss kennt oder grob fahrlässig nicht kennt (§ 442 BGB). Ist der Kunde ein Unternehmer, setzen die Mängelansprüche des Kunden voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Anzeigepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist.

§ 12 Garantie

1. Unabhängig von der nachstehenden Garantie bleiben die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Käufers unberührt.
2. Zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung gewährt der Verkäufer dem Käufer eine freiwillige Garantie von 2 Jahren ab Übergabe der Ware. Akkuzellen sind ausdrücklich von dieser Garantie ausgenommen. Die Garantie umfasst die unentgeltliche Behebung von Material- oder Herstellungsfehlern durch Reparatur oder Austausch der defekten Bauteile, die während des Garantiezeitraums auftreten.
3. Die Garantie greift nur, sofern die Ware sachgerecht und gemäß den Anweisungen der jeweiligen Gebrauchsanweisung verwendet und gepflegt wurde.
4. Von der Garantie ausgeschlossen sind Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, natürlichen Verschleiß oder äußere Einflüsse verursacht wurden.
5. Ansprüche aus der Garantie müssen schriftlich unter Vorlage des Kaufbelegs geltend gemacht werden.

6. Die Garantiezeit wird durch eine im Rahmen der Garantie durchgeführte Reparatur oder einen Austausch nicht verlängert

§ 13 Haftung

1. Schadensersatzansprüche jeglicher Art im Rahmen und außerhalb der Mängelhaftung – aus Verzug oder Unmöglichkeit, falscher Beratung, aus Verschulden bei Vertragsschluss, wegen Verletzung sonstiger Vertragspflichten, aus unerlaubter Handlung oder sonstigem Rechtsgrund – insbesondere auch bei Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstehen – gegen uns sind ausgeschlossen, wenn nicht die nachstehenden Regeln etwas anderes bestimmen.
2. Eine Haftung gilt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten auch im Fall der einfachen Fahrlässigkeit. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.
3. Sofern nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ist die Haftung des Unternehmens auf den vertragstypischen, vernünftigerweise voraussehbaren Schaden beschränkt.
4. Die vorstehenden Haftungsbegrenzungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit, bei Mängeln, die arglistig verschwiegen wurden, oder bei Fehlern des Liefergegenstandes, soweit nach dem Produkthaftungsgesetz für Sachschäden an privat genutzten Gegenständen und für Personenschäden gehaftet wird, sowie bei Nichteinhaltung einer Beschaffenheitsgarantie.
5. Aufwendungsersatzansprüche des Kunden nach § 284 BGB sind insoweit abbedungen, als ein Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung nach den vorstehenden Regelungen ausgeschlossen ist.
6. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten von Mitarbeitern, Organen und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Unternehmens.

§ 14 Höhere Gewalt

1. Für den Fall, dass wir die geschuldete Leistung aufgrund höherer Gewalt (insbesondere Krieg, Naturkatastrophen) nicht erbringen können, sind wir für die Dauer der Hinderung von seinen Leistungspflichten befreit.
2. Ist dem Unternehmen die Ausführung der Bestellung bzw. Lieferung der Ware länger als einen Monat aufgrund höherer Gewalt unmöglich, so ist der Kunde zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

§ 15 Urheberrechte

Wir haben an allen Bildern, Filme und Texten, die in unserem Online Shop veröffentlicht werden, Urheberrechte. Eine Verwendung der Bilder, Filme und Texte, ist ohne unsere ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet

§ 16 Sicherung der Lieferkette / AEO-Verpflichtung

Die PowerBox-Systems GmbH ist als Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO-F) zur Einhaltung zollrechtlicher Sicherheitsstandards und zur Sicherstellung einer durchgängigen, sicheren internationalen Lieferkette verpflichtet.

Mit Abschluss des Vertrags verpflichtet sich auch der Käufer, sämtliche Sicherheitsanforderungen im Sinne des AEO-Status einzuhalten.

Insbesondere sichert der Käufer zu, dass:

- alle vom Verkäufer gelieferten Waren ausschließlich an sicheren Betriebsstätten und Umschlagsorten gelagert, verladen, befördert und übernommen werden;
- die Waren während Lagerung, Transport und Übernahme wirksam vor unbefugtem Zugriff geschützt sind;
- das hierbei eingesetzte Personal zuverlässig und entsprechend geschult ist;
- beauftragte Geschäftspartner oder Subunternehmer über diese Anforderungen informiert wurden und ebenfalls geeignete Sicherheitsmaßnahmen umsetzen.

Bei Verstößen gegen diese Pflichten behält sich die PowerBox-Systems GmbH das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz geltend zu machen.

§ 17 Schlussbestimmungen

1. Die Vertragssprache ist Deutsch. Die Vertragsbestimmungen werden jedoch zusätzlich auch in englischer Sprache zur Verfügung gestellt.
2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Wenn Sie die Bestellung als Verbraucher abgegeben haben und zum Zeitpunkt Ihrer Bestellung Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land haben, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften dieses Landes von der in Satz 1 getroffenen Rechtswahl unberührt.
3. Ausschließlicher Gerichtstand und Erfüllungsort ist im unternehmerischen Geschäftsverkehr der Sitz unseres Unternehmens in Donauwörth. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.
4. Streitbeilegung: Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar:
<https://www.ec.europa.eu/consumers/odr>
5. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir weder bereit noch verpflichtet.
6. Änderungen dieses Vertrags oder seiner Bestandteile bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Klausel. Mündliche Nebenabsprachen sind unwirksam.
7. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, oder sollte der Vertrag eine Regelungslücke enthalten, so wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt.

Gesetzliches Widerrufsrecht

1. Wenn Sie Verbraucher sind (also eine natürliche Person, die die Bestellung zu einem Zweck abgibt, der weder Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), steht Ihnen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.
2. Machen Sie als Verbraucher von Ihrem Widerrufsrecht nach Ziffer 1 Gebrauch, so haben Sie die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen.
3. Im Übrigen gelten für das Widerrufsrecht die Regelungen, die im Einzelnen wiedergegeben sind in der folgenden

- Widerrufsbelehrung -

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die

PowerBox-Systems GmbH
Dr.-Friedrich-Drechsler-Straße 35
86609 Donauwörth
Deutschland
E-Mail: sales@powerbox-systems.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns oder an (hier sind gegebenenfalls



der Name und die Anschrift der von Ihnen zur Entgegennahme der Ware ermächtigten Person einzufügen) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

- Ende der Widerrufsbelehrung-

4. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen
 - a. zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde,
 - b. zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern Sie die gelieferten Datenträger entsiegelt haben.

Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, können Sie das folgende Formular ausfüllen und an die folgende Anschrift senden:

PowerBox-Systems GmbH
Dr.-Friedrich-Drechsler-Straße 35
86609 Donauwörth
Deutschland
E-Mail: sales@powerbox-systems.com



Muster für das WIDERRUFSFORMULAR

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.
